Stadt Zug

Eheschliessung in Zug
Ihr Ja-Wort im Herzen der Schweiz

Zivilstandsamt Kreis Zug
Stadt Zug, Steinhausen, Walchwil, Oberägeri, Unterägeri

Inhalt

Park-Tower und Stadthaus **3**
Eheschliessung mit oder ohne Aussicht

Rathaus **6**
Eheschliessung in der Altstadt

Museum Burg Zug **10**
Eheschliessung in der Altstadt

Ergänzende Informationen **14**
Namensführung nach Schweizer Recht

Impressum

Herausgeber	Zivilstandsamt Kreis Zug Stadthaus, Gubelstrasse 22 Postfach, 6301 Zug
Telefon	+41 (0)58 728 91 20
E-Mail	zivilstandsamt@stadtzug.ch
Internet	www.stadtzug.ch
Bildnachweis	Andreas Busslinger Philippe Hubler Bürgergemeinde Zug Heike Witzgall

Eheschliessung in Zug
Ihr Ja-Wort im Herzen der Schweiz

www.stadtzug.ch/ehe

Liebes Brautpaar

Das Team des Zivilstandsamtes Kreis Zug freut sich auf Sie! Gerne beraten wir Sie umfassend über das Vorgehen, die notwendigen Urkunden sowie die Durchführung der Trauung. Bitte kontaktieren Sie uns über unsere Website oder via QR-Code.

In dieser Broschüre stellen wir Ihnen mögliche Traulokale in der Stadt Zug vor. Zur Verfügung stehen der Gesellschaftsraum im 24. Stockwerk des Park-Towers, das historische Rathaus und das Museum Burg Zug in der Zuger Altstadt sowie ein schlichter Raum im Stadthaus an der Gubelstrasse 22. Sie finden zudem Auskünfte zum Namens- sowie zum Bürgerrecht nach der Eheschliessung.

Park-Tower und Stadthaus
Eheschliessung mit oder ohne Aussicht

Gesellschaftsraum im Park-Tower
Der Raum im 24. Stockwerk (s. oben) bietet 35 Sitzplätze für Gäste (exkl. Brautpaar und Trauzeugen) und bei klarem Wetter ein einzigartiges Panorama mit Blick auf die Stadt, den Zugersee und die Berge.

Trauzeiten Park-Tower
Trauungen werden im Park-Tower an einigen Freitagen durchgeführt. Zusätzlich kann an manchen Samstagen pro Jahr zivil geheiratet werden. Auf Anfrage gibt das Zivilstandsamt Kreis Zug gerne die möglichen Termine bekannt.

Treffpunkt für Trauung im Park-Tower
Brautpaare werden gebeten, sich mit den Gästen 15 Minuten vor Beginn der Trauung am Empfang im Stadthaus zu melden.

Raum im Stadthaus
Das moderne und schlichte Sitzungszimmer (s. oben) bietet neun Sitzplätze sowie vier Stehplätze für Gäste (exkl. Brautpaar und Trauzeugen).

Trauzeiten Stadthaus
Trauungen werden im Stadthaus von Montag bis Donnerstag nach Vereinbarung durchgeführt.

Treffpunkt für Trauung im Stadthaus
Brautpaare werden gebeten, sich mit den Gästen fünf Minuten vor Beginn der Trauung am Empfang im Stadthaus zu melden.

Organisatorische Hinweise

Terminreservierung
Den Termin für die Eheschliessung können Sie frühestens ein Jahr vor dem gewünschten Heiratsdatum reservieren.

Fotografieren / Filmen
Wir bitten Sie, das Filmen während der Trauung zu unterlassen. Das Fotografieren ist selbstverständlich erlaubt.

Spaliergäste
Wir bitten darum, auf das Werfen von Reis, Rosenblättern und anderen Utensilien zu verzichten.

Barrierefrei
Stadthaus wie auch Park-Tower sind rollstuhlgängig.

Erreichbarkeit & Parkieren
Gebührenpflichtige Parkplätze stehen in den umliegenden Parkhäusern und auf dem angrenzenden SBB-Areal zur Verfügung. Das Stadthaus ist vom Bahnhof Zug in fünf Gehminuten erreichbar.

Rathaus
Eheschliessung in der Altstadt

Das zwischen 1505 und 1509 erbaute Rathaus liegt in der Zuger Altstadt, in unmittelbarer Nähe des Wahrzeichens der Stadt Zug, dem Zytturm. Es ist nur einen Steinwurf vom Zugerseeufer entfernt.

Räume im Rathaus
Paare können sich im Gotischen Saal oder im barocken Bürgerratszimmer das Ja-Wort geben.

Terminreservierung
Den Termin für die Eheschliessung können Sie frühestens ein Jahr vor dem gewünschten Heiratsdatum reservieren.

Trauzeiten
Trauungen werden im Rathaus an einigen Freitagen durchgeführt. Zusätzlich kann an manchen Samstagvormittagen pro Jahr zivil geheiratet werden. Auf Anfrage gibt das Zivilstandsamt Kreis Zug gerne die möglichen Termine bekannt.

Treffpunkt
Brautpaare werden gebeten, sich mit den Gästen fünf Minuten vor Beginn der Trauung in der Eingangshalle des Rathauses zu besammeln. Sie werden abgeholt.

Fotografieren / Filmen
Wir bitten Sie, das Filmen während der Trauung zu unterlassen. Das Fotografieren ist selbstverständlich erlaubt.

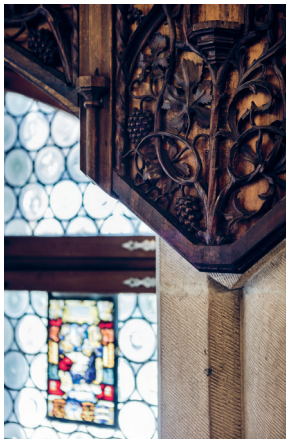
Spaliergäste
Spaliergäste treffen sich vor dem Rathaus. Sie werden gebeten, auf den Bürobetrieb im Rathaus sowie die Restaurationsbetriebe am Fischmarkt Rücksicht zu nehmen. Wir bitten darum, auf das Werfen von Reis, Rosenblättern und anderen Utensilien zu verzichten.

Barrierefrei
Das Rathaus hat keinen Aufzug und ist daher nicht für jedermann zugänglich. Es ist nicht rollstuhlgängig. Die beiden Räume, in welchen zivile Trauungen stattfinden, sind nur über Treppen erreichbar.

Apéro
Wenn Ihre Trauung um 11.00 Uhr oder 15.30 Uhr beginnt, besteht die Möglichkeit, anschliessend in der Eingangshalle des Rathauses im Erdgeschoss mit zugelassenen Anbietern einen Apéro zu organisieren. Wenden Sie sich dafür bitte an die Mitarbeitenden der Bürgergemeinde Zug (Tel. 041 725 37 50).

Parkieren
Die Parkhäuser Casino, Frauensteinmatt und Postplatz liegen in der Nähe des Rathauses und sind zu Fuss in fünf bis zehn Minuten erreichbar.

Rathaus
Gotischer Saal



Das Schmuckstück des Rathauses ist der Gotische Saal im dritten Obergeschoss. Er gehört zu den wenigen, noch erhaltenen spätgotischen Ratsstuben. Seit 1932 steht er unter Denkmalschutz. Er bietet 48 Sitzplätze für Gäste (exkl. Brautpaar und Trauzeugen). Auch kleinere Trauungsgesellschaften sind herzlich willkommen.

Rathaus
Bürgerratszimmer

Das Bürgerratszimmer im zweiten Obergeschoss ist eine barocke Täferstube mit grossem Deckengemälde und prunkvollem Kachelofen. Es ist für Brautpaare empfehlenswert, die sich im kleinen Rahmen zivil trauen lassen möchten. Es stehen vier Sitzplätze für Gäste zur Verfügung (exkl. Brautpaar und Trauzeugen).

Museum Burg Zug
Eheschliessung in der Altstadt

Die Burg Zug ist das älteste noch erhaltene nicht kirchliche Gebäude der Stadt und eines ihrer Wahrzeichen. Sie war mittelalterlicher Herrschaftssitz, später repräsentativer Wohnsitz bedeutender Zuger Familien und beherbergt seit 1983 das historische Museum.

Räume in der Burg Zug
Paare können sich im Atelier im historischen Dachgeschoss oder im Hedigerzimmer das Ja-Wort geben. Zwischen 14 und 17 Uhr ist das Museum für die Allgemeinheit zugänglich. Die Trauzimmer sind dem Brautpaar und den Gästen vorbehalten.

Terminreservierung
Den Termin für die Eheschliessung können Sie frühestens ein Jahr vor dem gewünschten Heiratsdatum reservieren.

Trauzeiten
Trauungen werden im Museum Burg Zug an einigen Freitagen durchgeführt. Auf Anfrage gibt das Zivilstandsamt Kreis Zug gerne die möglichen Termine bekannt.

Treffpunkt
Brautpaare werden gebeten, sich beim Empfang im Museum Burg Zug anzumelden. Die Zivilstandsbeamtin holt die Gruppe im Hof oder der Cafeteria ab.

Fotografieren / Filmen
Wir bitten Sie, das Filmen während der Trauung zu unterlassen. Das Fotografieren ohne Blitzlicht und Stativ ist erlaubt.

Spaliergäste
Das Museum Burg Zug freut sich über Spaliere. Teilnehmende werden gebeten, im Burghof auf die Ankunft des Brautpaares zu warten. Möglich sind Feuersteine, Seifenblasen oder Tauben fliegen zu lassen.

Barrierefrei
Das Museum Burg Zug ist ein historisches Gebäude. Die Böden sind daher teilweise uneben. Die Burg ist begrenzt rollstuhlgängig. Das Atelier im Dachgeschoss ist über diverse schmale, steile Treppen erreichbar. Das Hedigerzimmer kann via Lift auch mit Rollstuhl oder Rollator mit Begleitung erreicht werden.

Apéro
Gerne bietet das Museum Burg Zug Ihnen Apéros im Burghof an. Bitte kontaktieren Sie dazu Frau Michèle Jörg Dittli: michele.joerg@zg.ch

Parkieren
Es stehen Parkplätze entlang der Kirchenstrasse oder im nahegelegenen Parkhaus Casino kostenpflichtig zur Verfügung.

Hausordnung
Bitte beachten Sie die Hausordnung. Siehe QR-Code.

www.stadtzug.ch/ordnung

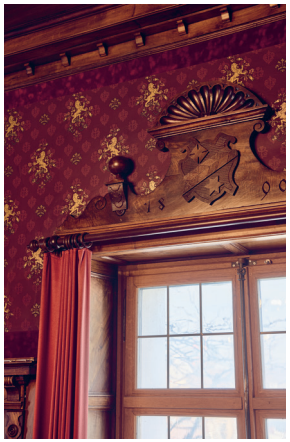
Bild: wrzgalt.ch

Museum Burg Zug
Atelier im Dachgeschoss

Das Atelier befindet sich im Dachgeschoss der Burg Zug mit dem grösstenteils erhaltenen Dachstuhl aus dem ausgehenden 15. Jahrhundert. Das westliche Fenster zeigt einen herrlichen Ausblick über die Altstadt inklusive Zytturm und den Zugersee. Durch das östliche Fenster sind der Huwylerturm und Reste der Stadtmauer sichtbar. Das Atelier bietet Platz für maximal 18 Gäste (exkl. Brautpaar und Trauzeugen).

Museum Burg Zug
Hedigerzimmer

Das Hedigerzimmer entstand um 1890, als die Burg Zug in den Besitz der letzten privaten Besitzerfamilie Hediger kam. Der elektrische Kachelofen der Zuger Hafnerei Keiser im Neurenaissance-Stil stammt von 1901. Das Gemälde daneben zeigt Maria Juliana Hediger-Siegrist, die damalige Besitzerin der Burg. Das Hedigerzimmer bietet fünf Sitzplätze sowie sieben Stehplätze für Gäste (exkl. Brautpaar und Trauzeugen).



Ergänzende Informationen
Namensführung nach Schweizer Recht

Namensführung nach Schweizer Recht infolge Eheschliessung (ab 1.1.2013)
Es bestehen anlässlich der Eheschliessung nach Schweizer Recht bezüglich der Namensführung folgende Möglichkeiten:

- Jeder Ehegatte behält seinen Namen. Wenn sie nichts unternehmen, behalten die Ehegatten automatisch ihren bisher geführten Namen.
- Behalten die Brautleute ihren Namen, so bestimmen sie, welchen ihrer Ledignamen ihre Kinder tragen sollen.
- Die Brautleute können gegenüber dem Zivilstandsamt erklären, dass sie den Ledignamen der Braut oder des Bräutigams als gemeinsamen Familiennamen führen wollen.

Musterbeispiele

Herr Schwarz heiratet Frau Blanc	**Name des Mannes**	**Name der Frau**	**Name der Kinder**
Jeder Ehegatte behält seinen Namen	Schwarz	Blanc	Schwarz oder Blanc
Ehegatten erklären, den Ledignamen des Mannes führen zu wollen	Schwarz	Schwarz	Schwarz
Ehegatten erklären, den Ledignamen der Frau führen zu wollen	Blanc	Blanc	Blanc

Herr Hoch heiratet Frau Lang (Ledigname: Breit)	**Name des Mannes**	**Name der Frau**	**Name der Kinder**
Jeder Ehegatte behält seinen Namen	Hoch	Lang	Hoch oder Breit
Ehegatten erklären, den Ledignamen des Mannes führen zu wollen	Hoch	Hoch	Hoch
Ehegatten erklären, den Ledignamen der Frau führen zu wollen	Breit	Breit	Breit

Der Allianzname
Der sogenannte Allianzname (z. B. Schwarz-Blanc) ist kein amtlicher Name, auch wenn er auf Wunsch der betreffenden Person in gewissen Ausweisen eingetragen werden kann. Es ist in der Schweiz zur Gewohnheit geworden, dass Ehepaare bei der Schreibweise ihres Namens im Alltag dem Familiennamen den eigenen vor der Ehe geführten oder ihren ledigen Namen oder denjenigen des Ehepartners (bzw. der Ehepartnerin) mit einem Bindestrich anhängen. Diese Konstellation wird als «Allianzname» bezeichnet. Der Allianzname hat keine explizite formell rechtliche Grundlage und wird im eidgenössischen Zivilstandsregister nicht eingetragen.

Bürgerrecht der Eheleute und ihrer Kinder
Die Eheschliessung wirkt sich nicht auf das Bürgerrecht aus. Jeder Ehegatte behält sein Kantons- und Gemeindebürgerrecht. Das Kind erhält das Kantons- und Gemeindebürgerrecht des Elternteils, dessen Namen es trägt.

Stadt Zug
Präsidialdepartement
Zivilstandsamt Kreis Zug

Stadthaus
Gubelstrasse 22, 6300 Zug
zivilstandsamt@stadtzug.ch

Stadt Zug